

## SPÖ HALL & FÜR HALL

Antrag Sitzung des Gemeinderates 4.5.2021

Haller Museumsquartier- weil Kultur Platz braucht!

Die Burg Hasegg mit ihrem Hof, die benachbarte Münze und das Stadtmuseum sind neben der Haller Altstadt die historischen Highlights der Stadt Hall. Dementsprechend sorgsam müssen EntscheidungsträgerInnen mit der Weiterentwicklung und Nutzung der ansässigen Räumlichkeiten umgehen.

Die Burgtaverne als ehemaliger Gastronomiebetrieb steht leer, hier besteht großes Potential die Räumlichkeiten im Sinne der Geschichtsträchtigkeit der Umgebung zu beleben.

Ziel muss es sein, die Frequenz im Areal zu erhöhen. Dabei meinen wir nicht nur die touristische Nutzung, die Bevölkerung in Hall und Umgebung soll sich eingeladen fühlen das Burgareal zu nutzen und zu besuchen.

Die jetzt ungenutzte Burgtaverne birgt hier viele Möglichkeiten um die Menschen zum Verweilen einzuladen, dabei soll sichergestellt sein, dass die Räumlichkeiten für alle offen und niederschwellig nutzbar gemacht werden. Eine Symbiose von Kultur und Verweilmöglichkeit/ Ausschank ist anzustreben. Dabei ist vieles denkbar, Malerei, Bildhauerei, Musik, Theater, Tanz, Architektur, Forschung, Workshops, Inspiration und vieles weitere könnte die Räume bespielen. So wie ein Büro im Laden, ein Kaffeehaus in der Boutique sowie die Bar im Kulturlabor Stromboli bereits Erfolgsmodelle in der Haller Altstadt sind, soll im Burghof ein Kulturbetrieb mit Verweil- und Verpflegungsmöglichkeit seinen Platz finden.

Mögliche Vorgehensweise:

Zielformulierung seitens Stadtgemeinde Hall.

Einladung sämtlicher Kultur- und Jugendvereine zur Ideenfindung.

Sichtung der Ideen.

Gemeinsame Umsetzung.

### **Antrag:**

**Der Gemeinderat möge durch einen Beteiligungsprozess mit den Haller Kultur- und Jugendvereinen eine offene und für die Allgemeinheit nutzbare Bespielung der Burgtaverne beschließen. Diese zukünftige Nutzung soll die Besucherfrequenz des Areals Burg Hasegg erhöhen und somit einen Mehrwert für die Stadtgemeinde Hall darstellen.**